

SUNFIRE ÜBERNIMMT SCHWEIZER ALKALI-ELEKTROLYSE-UNTERNEHMEN IHT

Mit erweitertem Produktportfolio stärkt Sunfire seine weltweit führende Marktposition als Elektrolyseanbieter für grünen Wasserstoff

- IHT entwickelt und produziert einen der zuverlässigsten und kosteneffizientesten alkalischen Druck-Elektrolyseure
- IHT verfügt über eine weltweite Betriebserfahrung von mehr als 70 Jahren und eine installierte Anlagenleistung von insgesamt 240 MW
- Mit den zwei führenden Elektrolysetechnologien SOEC und Alkali bietet Sunfire für jedes Wasserstoffprojekt eine passende Lösung

Pressekontakt
Sunfire GmbH
Laura Dicke
T: +49 173 692 0974
laura.dicke@sunfire.de
www.sunfire.de

Dresden, 12. Januar 2021 – Sunfire hat die Schweizer Firma IHT Industrie Haute Technology SA mit Sitz in Monthey übernommen. Damit erweitert das Dresdener Unternehmen sein Produktportfolio um die alkalische Druck-Wasserelektrolyse. Diese ist insbesondere für den Einsatz in Umgebungen ideal, in denen kein Wasserdampf zur Verfügung steht, wie z. B. im Energiemarkt oder in der Wasserstoffmobilität.

Im Rahmen der Akquisition hat Sunfire 100 Prozent der Anteile von IHT übernommen. Der Unternehmensstandort Monthey in der Schweiz bleibt weiterhin bestehen und wird eine wichtige Rolle für die Produktion der Stacks, der Hauptkomponenten der alkalischen Druck-Elektrolyseure, einnehmen. IHT hat bereits Elektrolyse-Anlagen mit einer Kapazität von insgesamt 240 MW in den Betrieb genommen – dies entspricht einer Wasserstoffproduktion von mehr als 50.000 Nm³/h. Dieses Jahr wird das Unternehmen Europas größten Single-Stack-Alkali-Druck-Elektrolyseur zur Regelung des Stromnetzes und Erzeugung von grünem Wasserstoff nach Tirol ausliefern und installieren.

„Mit dem von IHT entwickelten alkalischen Druck-Elektrolyseur haben wir uns für die ausgereifteste und zuverlässigste Technologie entschieden, die derzeit auf dem Markt erhältlich ist. Der Unternehmenskauf ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Wachstumsstrategie, um unsere globale Marktposition als einer der weltweit führenden Elektrolyseanbieter zu stärken und weiter auszubauen. Unsere Kunden können nun zwischen unserer bewährten SOEC-basierten Hochtemperaturelektrolyse oder der Alkali-Elektrolyse wählen oder beide kombinieren. Egal ob im industriellen Umfeld oder auf der grünen Wiese – wir bieten die optimale Lösung für jede Anwendung, so z. B. auch die kurzfristige Bereitstellung von Anlagen in der Größenordnung von 100 MW“, sagt Nils Aldag, CEO von Sunfire.

Durch die Ergänzung des Produktportfolios und die zusätzlichen Anwendungsgebiete deckt Sunfire nun die gesamte Wertschöpfung der Wasserstofftechnologie ab. Auch der Einsatz in Umgebungen mit begrenzter Dampfverfügbarkeit kann mithilfe eines Hybridkonzeptes – bestehend aus Alkali- und SOEC-Technologie – realisiert werden.

Für IHT läutet die Übernahme eine neue Ära in der Unternehmensgeschichte ein. „Unsere bewährte Alkali-Technologie und die innovative SOEC-Lösung von Sunfire ergänzen sich perfekt. Wir freuen uns, nun Teil einer großen Mission zu sein und blicken der Zusammenarbeit unserer beiden Teams sehr positiv entgegen“, bekräftigt Franco Nodari, Geschäftsführer von IHT.

Die auf dem Lurgi-Prinzip basierende Technologie von IHT wurde 1950 entwickelt und hat sich in der Praxis über Jahrzehnte bewährt. Die Alkali-Elektrolyseure verzeichnen eine Stack-Lebensdauer von mehr als 90.000 Betriebsstunden, arbeiten bei einem Betriebsdruck von bis zu 30 bar ohne notwendige nachgeschaltete Kompression und haben eine Betriebslaufzeit von über 20 Jahren. Zudem sind die Anlagekosten der alkalischen Elektrolyseure im Vergleich zu anderen auf dem Markt verfügbaren Technologien sehr günstig.

Sunfires innovative SOEC-basierte Hochtemperaturelektrolyse wurde 2010 entwickelt und zuletzt als weltweit größter Elektrolyseur an das Flachstahlwerk Salzgitter ausgeliefert. Die Technologie eignet sich insbesondere für Umgebungen mit industrieller Abwärme in Form von Wasserdampf. Dieser wird effizient in seine Bestandteile Wasserstoff und Sauerstoff zerlegt. Somit benötigt die SOEC-Elektrolyse im Vergleich zu anderen Technologien deutlich weniger erneuerbaren Strom für die Herstellung von grünem Wasserstoff.

Über IHT

Die 2003 gegründete IHT Industrie Haute Technology SA mit Sitz in Monthey, Schweiz, entwickelt und produziert alkalische Druck-Elektrolyseure für die industrielle Herstellung von grünem Wasserstoff. Die vor mehr als 70 Jahren entwickelte Technologie wurde von IHT seit ihrer Entstehung kontinuierlich verbessert und nimmt nach wie vor eine führende Position auf dem globalen Wasserstoffmarkt ein.

Über Sunfire

Die 2010 gegründete Sunfire GmbH entwickelt und produziert Hochtemperatur-Elektrolyseure auf Basis der Festoxidtechnologie (SOEC). Das Unternehmen beschäftigt mehr als 230 Mitarbeitende und ist einer der Weltmarktführer für SOEC-Elektrolyseure. Mithilfe von Strom aus erneuerbaren Energien erzeugt die Hochtemperaturelektrolyse aus Dampf wertvollen grünen Wasserstoff. Die Verwendung von Dampf anstelle von flüssigem Wasser in der Elektrolyse erhöht den Wirkungsgrad des Prozesses erheblich und eignet sich besonders gut für industrielle Anwendungen, bei denen Prozesswärme zur Verfügung steht. Die Technologie ermöglicht die Dekarbonisierung des Verkehrssektors und vieler industrieller Prozesse, die heute von Öl, Gas oder Kohle abhängig sind.

Weitere Informationen unter www.sunfire.de